



5) Mögliche Folgen eines Zeckenstiches

Arbeitsauftrag	<p>Zum Einstieg wird gemeinsam das Video «Zeckensaison: Was du über Zecken wissen musst» von SRF Kids News angeschaut. Link zum Video: https://www.srf.ch/play/tv/-/video/-?urn=urn:srf:video:feeb7f17-7fbf-439d-9d94-094d54c6c3a8</p> <p>Die SuS lesen einen Informationstext über Symptome von Zeckenstichen und lösen die Aufträge dazu.</p> <p>Die SuS repetieren in einer Zuordnungsübung das korrekte Entfernen einer Zecke.</p> <p>Eventuell kann die korrekte Entfernung praktisch geübt werden (z. B. Zecke aus Knetmasse von einer Oberfläche entfernen, Stecknadeln aus Stoff ziehen).</p>
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Die SuS wissen, welche Folgen ein Zeckenstich haben kann und welche Möglichkeiten zur Prävention und Behandlung bestehen. • Sie repetieren das Verhalten im Falle eines Zeckenstiches.
Material	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsblätter • ev. Pinzetten, Zeckenzangen und Zeckenkarten zur Anschauung und zum Ausprobieren • ev. Lösungsvorschlag für Selbstkontrolle
Sozialform	Plenum, EA / PA, GA
Zeit	45'

Zusätzliche Informationen:

-  Krankheitsbilder:
www.zeckenliga.ch/wissen/krankheitsbilder/index.html
-  Symptome eines Zeckenstiches:
<https://zecken-stich.ch/was-sind-die-symptome-bei-einem-zeckenstich/>
-  App «Zecke»:
www.zecke-tique-tick.ch



Symptome nach einem Zeckenstich

Zecken können verschiedene Krankheitsbilder übertragen.
Die bekanntesten Krankheiten sind:

- 🚫 **Borreliose:** ein **Bakterium** im Magendarmtrakt der Zecke, Übertragung nach 16-24 Stunden. **Keine Impfung möglich.**
- 🚫 **FSME:** ein **Virus** im Speichelsekret der Zecke, Übertragung sofort. **Schutzimpfung möglich**

Die **Symptome** sind sehr unterschiedlich. Bei ca 50% entwickelt sich eine **Wanderröte**, die darauf hinweist, dass sie eine **Borreliose** haben.
Aber auch andere Symptome wie Grippe, Kopfschmerzen, Herzflattern können auf einen Zeckenstich hinweisen.

Im Zweifelsfalle sollte ein Arzt kontaktiert und die Wanderröte fotografisch mit Datum festgehalten werden.

Am besten im **Tagebuch der App Zecke.**

<https://zecke-tique-tick.ch/de/app-zecke/>

<http://www.zeckenliga.ch/wissen/krankheitsbilder/index.html>



Unser Immunsystem bekämpft Erreger

- 🚫 90% Schutz vor Borrelien durch Antikörper des Immunsystems
- 🚫 99.5% mit Schutzimpfung vor FSME-Viren geschützt!

Drei von 100 Zeckenstichen führen zu Infektionen mit Borrelien und in deutlich weniger als 1% kommt es zu einer FSME-Infektion.

Achtung:

Zecken-Check während und nach einer Outdoor-Aktivität, denn 50% aller Zeckenstiche bleiben unbemerkt!

Begriffserklärungen:

- 🚫 *Symptome* = Anzeichen für eine Krankheit oder eines Gesundheitsproblems
- 🚫 *Infektion* = Krankheitserreger (Bakterien, Viren, Pilze), die in den Körper gelangen und sich dort vermehren.
- 🚫 *Borreliose* = Krankheit, die von Bakterien verursacht wird. Kann mit Antibiotika behandelt werden, wenn die Krankheit frühzeitig erkannt wird.
- 🚫 *FSME* = Frühsommer-Meningoenzephalitis; Virus-Erkrankung (Hirnentzündung)



Symptome nach einem Zeckenstich - Aufträge



Anhand der Texte aus dem Informationsblatt sollten die folgenden Aufträge kein Problem für dich sein. Lies allenfalls nochmals nach, falls du bei einer Antwort nicht sicher bist.

Korrigiere die nachfolgenden Behauptungen, falls nötig. Sollte die Behauptung korrekt sein, kannst du einfach «richtig» darunterschreiben.

Wer eine Grippe bekommt, wurde sicher vorher von einer Zecke gestochen.

.....

Ein Stich ohne Rötung ist nicht gefährlich, da auch keine Infektion stattgefunden hat.

.....

Zeckenstiche sind sehr schmerzhaft, da Zecken ein spezielles Gift in die Wunde spritzen.

.....

Jede Zecke sollte von medizinischem Fachpersonal entfernt werden.

.....

Recherchiere, wie man Borreliose oder FSME behandeln oder vorbeugen kann und trage deine Erkenntnisse in Stichworten unten ein.

Borreliose:

.....

.....

FSME:

.....

.....



Zecken korrekt entfernen

Nur schon aus Ekel wollen wir die kleinen Blutsauger möglichst schnell loswerden. Aber die rasche und richtige Entfernung der Zecken ist auch wichtig für die Gesundheit. Nach dem Stich vergehen einige Stunden, bis Krankheitserreger ins Blut gelangen. **Je schneller also die Zecke nach dem Stich entfernt wird, desto kleiner ist das Risiko zu erkranken.**

Die goldene Regel lautet: **Zecken mutig und rasch entfernen**



Drehen oder ziehen – wie entfernt man eine Zecke richtig?

Ordne die Aussagen unten dem korrekten Bild zu und bringe alles in die richtige Reihenfolge.



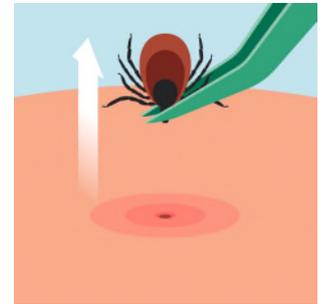
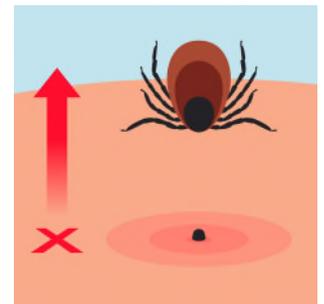
Die Zecke entfernen und entsorgen (nicht in den Abfluss oder die Toilette, dort überlebt sie). Einstichstelle beobachten.

Das Hilfsmittel (Pinzette, Zeckenkarte) oder die Fingernägel möglichst nahe an die Haut führen, ohne die Zecke zu quetschen.



Falls Teile der Zecke in der Haut bleiben – keine Panik! Sie werden vom Körper meist von selbst ausgestossen.

Die Zecke greifen, aber nicht quetschen. Die Zecke von der Haut wegziehen (senkrecht), nicht drehen!





Lösungsvorschläge und Zusatzinformationen

Symptome nach einem Zeckenstich - Aufträge

Wer eine Grippe bekommt, wurde sicher vorher von einer Zecke gestochen.

Falsch – Ein Zeckenstich kann grippeähnliche Symptome auslösen. Grippesymptome können aber selbstverständlich auch ohne Zeckenstich auftreten.

Ein Stich ohne Rötung ist nicht gefährlich, da auch keine Infektion stattgefunden hat.

Falsch – Ein Stich ohne Rötung kann ebenfalls infektiös sein.

Zeckenstiche sind sehr schmerzhaft, da Zecken ein spezielles Gift in die Wunde spritzen.

Falsch - Zeckenstiche sind nicht schmerzhaft, da Zecken beim Einstich ein Betäubungsmittel verwenden.

Jede Zecke sollte von medizinischem Fachpersonal entfernt werden.

Falsch - Zecken, deren Stiche unklare Anzeichen und Symptome aufweisen, sollte von einem Arzt oder Apotheker kontrolliert und ggf. entfernt werden.

Recherchiere, wie man Borreliose oder FSME behandeln oder vorbeugen kann und trage deine Erkenntnisse in Stichworten unten ein.

Borreliose:

Vorbeugung: Schutz vor Zecken (Kleidung, Zeckenspray, Überprüfen auf Zecken nach Aktivitäten im Freien).

Behandlung: Frühzeitig erkannte Borreliose kann mit Antibiotika behandelt werden.

FSME:

Vorbeugung: Impfung, insbesondere für Personen in Risikogebieten wichtig und empfohlen.

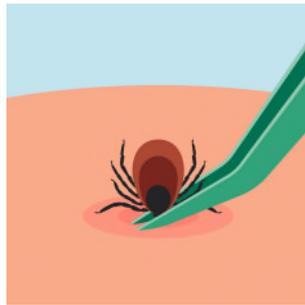
Behandlung: Die Symptome (Fieber, Schmerzen etc.) können symptomatisch behandelt werden. Eine antivirale Therapie für FSME existiert (noch) nicht.



Zecken korrekt entfernen



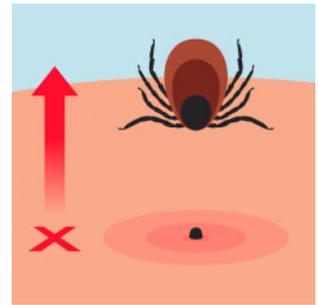
Das Hilfsmittel (Pinzette, Zeckenkarte) oder die Fingernägel möglichst nahe an die Haut führen, ohne die Zecke zu quetschen.



Die Zecke greifen, aber nicht quetschen. Die Zecke von der Haut wegziehen (senkrecht), nicht drehen!



Die Zecke entfernen und entsorgen (nicht in den Abfluss oder die Toilette, dort überlebt sie). Einstichstelle beobachten.



Falls Teile der Zecke in der Haut bleiben – keine Panik! Sie werden vom Körper meist von selbst ausgestossen.